

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Finedining Topco GmbH („Finedining Topco“) ist Teil der Groupe SEB und in dieser Rolle Konzernobergesellschaft für die in den Märkten Deutschland, Österreich und Schweiz angesiedelten Gesellschaften des Groupe SEB Konzerns. Zu diesen Gesellschaften zählen insbesondere die Groupe SEB WMF Shared Services GmbH, die WMF GmbH, die WMF Business Unit Consumer GmbH und die Groupe SEB WMF Consumer GmbH.

Die Groupe SEB ist heute mit mehr als 30.000 Mitarbeiter*innen in über 150 Ländern und führenden Marken wie Tefal, Rowenta, Krups, Emsa, Moulinex, WMF, Silit, Kaiser, Supor, Imusa, All Clad der weltweit führende Anbieter von Haushaltskleingeräten. Unsere Aufgabe ist es, Lösungen für Verbraucher*innen auf der ganzen Welt zu entwickeln, die ihr tägliches Leben verbessern. Wir tragen daher eine große Verantwortung, unsere Produkte unter ethischen Bedingungen herzustellen.

Beim Kochen, Trinken und Essen stehen die Marken der Groupe SEB seit mehr als 170 Jahren für höchste Qualität. Täglich verwenden über 100 Millionen Menschen weltweit Produkte der Groupe SEB zum Zubereiten, Kochen, Backen, Essen und Trinken. Für diejenigen, die unterwegs sind, bietet das Hotel- und Gaststättengewerbe Kaffeespezialitäten sowie Speisen und Getränke an, die mit -Produkten von WMF, Schaerer, Curtis, Zummo, San Marco und Hepp zubereitet werden. Unsere Mitarbeiter*innen bringen mit Leidenschaft Menschen zusammen, ob zu Hause, unterwegs oder in der gehobenen Gastronomie, um ihnen gemeinsame Momente zu schenken, die ebenso kostbar wie köstlich sind. Und das mit Produkten, die durch herausragendes Design, perfekte Funktionalität und exzellente Qualität jedes kulinarische Erlebnis zu einer wahren Freude machen.

Wir sind davon überzeugt, dass wir auf Dauer nur nachhaltig erfolgreich sein können, wenn wir unserer unternehmerischen Verantwortung für **Umwelt-, Sozial- und Governance-Richtlinien und Standards** sowohl vor Ort als auch auf globaler Ebene und entlang unserer Lieferketten gleichermaßen gerecht werden.

Bereits im Jahr 2003 unterzeichnete der Konzern den **Global Compact** und verpflichtete sich seither zur Einhaltung der 10 grundlegenden Punkte in Bezug auf Menschen- und Arbeitsrechte, Umwelt und Korruptionsbekämpfung. Diese Prinzipien stehen im Einklang mit unserer Verpflichtung zu verantwortungsvollen Unternehmenswerten. Wir erneuern unsere Verpflichtung jedes Jahr durch eine Fortschrittsmitteilung, die unter anderem auf der Website des Global Compact verfügbar ist.

Im Jahr 2012 führte die Groupe SEB ihren globalen **Ethikkodex** ein, der allen Mitarbeiter*innen zugänglich gemacht wurde. Dieser Kodex, abgeleitet aus den zentralen Werten der Gruppe, legt sämtliche wichtigen Verhaltensrichtlinien für die Belegschaft fest. Er behandelt 18 Kernbereiche, darunter die Wahrung der Menschenrechte, die Bekämpfung von Korruption, die Förderung der Nichtdiskriminierung, das Engagement für den Umweltschutz und die Prävention von Interessenkonflikten.

Der Ethikkodex ist in 11 Sprachen verfügbar. Die Umsetzung des Verhaltenskodex im Jahr 2012 wurde mit fast 10.000 Stunden Schulung unterstützt. Im Jahr 2018 startete die Gruppe eine neue Welle von Schulungen, um sicherzustellen, dass unsere Mitarbeiter*innen die Schlüsselkonzepte verstehen und wissen, wie sie sich bei ethischen Dilemmata verhalten sollen. Dies ist auch Bestandteil der obligatorischen Schulung für neue Mitarbeiter*innen.

Im Jahr 2020 entwickelte die Gruppe ein Auffrischungsmodul, das an alle Mitarbeiter*innen mit Online-Zugang im Rahmen des digitale Auffrischungsprogramms „Compliance“ gesendet wurde. Diese Auffrischkampagne wurde zu Beginn des Jahres 2023 für Mitarbeiter*innen mit mehr als einem Jahr Betriebszugehörigkeit in der Gruppe wieder aufgenommen, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf Anti-Korruptionsmaßnahmen lag. Ende 2023 hatten 85% der mehr als 11.000 Mitarbeiter*innen das Online-Schulungsprogramm absolviert, das in 10 Sprachen auf der iGrow@Seb HR Online-Plattform verfügbar ist.

Für Mitarbeiter*innen ohne Online-Zugang begannen ab 2019 Präsenzs Schulungen zum Verhaltenskodex der Gruppe. Koordiniert von den People Managers und Standortverantwortlichen, lag der Fokus vorrangig auf den identifizierten Schlüsselbereichen sowie deren spezifischen Anliegen, welche an die jeweiligen lokalen Gegebenheiten angepasst wurden. Die Implementierung dieses Schulungsprogramms, das durch die Pandemie im Jahr 2020/21 zurückgeworfen wurde, wurde ab 2022 (abhängig von Gesundheits- und Sicherheitsbeschränkungen) wieder aufgenommen und ausgeweitet, um alle betroffenen Teams einzubeziehen. Den Ethikkodex der Groupe SEB finden Sie unter dem nachfolgendem Link: <http://www.groupeseb.com/en/our-challenges>.

Die Groupe SEB verpflichtet sich, die Gesundheit und Sicherheit ihrer Mitarbeiter*innen zu schützen und zu fördern. Bereits seit Ende 2020 sind alle Werke und Logistikstandorte weltweit zu 100 % gemäß **ISO 45001** zertifiziert. Die Zertifizierung gemäß **ISO 14001**, der internationalen Norm für Umweltmanagement, wird kontinuierlich ausgebaut: Alle Werke und Logistikstandorte der Gruppe sind zertifiziert. Neue Unternehmen, die akquiriert werden, werden schrittweise in den Berichtsprozess integriert und erhalten Aktionspläne, um die Zertifizierung zu erlangen.

In unserem Verhaltenskodex ist die Achtung der Menschenrechte eine unserer festen Verpflichtungen, die seit 2003 durch die Unterzeichnung des Global Compact bestätigt wurde. Seit 2007 bewertet die Groupe SEB die Praktiken ihrer Teams in Bezug auf Menschenrechte in Tochtergesellschaften. Bis 2014 wurden **Selbstbewertungstools (HRCA und CBSSC)** eingesetzt, die **fast 99% der Belegschaft** abdeckten und Verbesserungen vorantrieben. Seit 2015 nutzt die Groupe SEB einheitlich das gleiche ethische, soziale und umweltbezogene Prüfverfahren sowohl bei ihren Lieferanten als auch in ihren Werken in Risikoländern, und das in Zusammenarbeit mit der spezialisierten Beratungsfirma Intertek. Audits werden im Durchschnitt alle drei Jahre durchgeführt, mit etwa sechs Standorten pro Jahr, die alle Standorte in als risikoreich eingestuften Ländern abdecken. Sie werden mit Unterstützung der Personalabteilung vorbereitet und von Aktionsplänen begleitet, um etwaige Nichtkonformitäten zu korrigieren. Standorte mit einer Compliance-Bewertung von weniger als 90/100 müssen ein Überwachungsaudit bestehen. Die Ergebnisse der Audits werden mit der Fertigungsabteilung (einschließlich der Manager*innen für Gesundheit, Sicherheit und Umwelt), dem HR Bereich, der Rechtsabteilung (insbesondere dem Group Compliance Manager*innen) und der Internen Revision geteilt. Aktionspläne werden dem HR Bereich vorgelegt. Eine jährliche Zusammenfassung der Audit-Ergebnisse wird auch dem Exekutivkomitee zugesandt. Dieses Überwachungssystem, ähnlich dem für die Lieferanten der Groupe SEB, ermöglicht externe Vergleiche und die Erstellung von Audits, die gegenüber Kunden*innen durchsetzbar sind.

Im Jahr 2023 wurden sechs Standorte in Ägypten und China auditiert. Alle Standorte erzielten eine insgesamt gute oder zufriedenstellende Compliance-Bewertung (über 71%) mit einem Durchschnitt von 94%. In Zusammenarbeit mit den lokalen Teams wurden Korrekturmaßnahmenpläne erstellt, um Nichtkonformitäten anzugehen, wobei die Umsetzung durch die Personalabteilung überwacht wird. Zusätzlich zu den sechs Standorten, an denen 2023 geplante Audits stattfanden, wurden auch zwei Standorte in Vietnam, die 2022 eine durchschnittliche Leistung (71–85%) erzielten, im Jahr 2023 einem Folgeaudit unterzogen. Auch hier wurde Fortschritt gemacht und gemessen: Die Standorte erzielten Ergebnisse von 89% und 94%.

Die Groupe SEB ist stets bestrebt, dass ihre Lieferanten ihre ethischen, sozialen und ökologischen Anforderungen einhalten. Im Jahr 2012 wurde die **Charta für verantwortungsvollen Einkauf** eingeführt. Diese Richtlinie schafft einen gemeinsamen, vertraglichen Bezugsrahmen für unsere Einkaufsteams und Lieferanten weltweit. Sie definiert unsere Nachhaltigkeitsanforderungen, auf Basis unseres Ethikkodexes, an Lieferanten und beschreibt gleichzeitig die Verpflichtungen, die die Groupe SEB diesen gegenüber übernimmt. Die Charta verpflichtet unter anderem die Lieferanten zur Einhaltung des lokalen Arbeitsrechts, der Menschenrechte und zur Einhaltung der Vorschriften zum Umweltschutz. Unter dem nachfolgenden Link finden Sie die Charta für verantwortungsvollen Einkauf der Groupe SEB: <https://www.groupeseb.com/en/responsible-purchasing>.

Von den 25.000 Lieferanten der Groupe SEB wurden im Jahr 2023 rund 1.100 als "risikobehaftet" im Hinblick auf CSR identifiziert, d.h. weniger als 5% aller Lieferanten der Groupe SEB. Von diesen 1.100 Lieferanten wurden im Jahresplan 2023 bereits 288 abgedeckt, 50 mehr als im Jahr 2022 und 88 mehr als im Jahr 2021. Von diesen 288 geplanten Audits (135 nach dem WCA/SMETA-Standard und 153 nach dem BSCI-Standard) wurden tatsächlich

97% (oder 279 Audits) durchgeführt. Der Auditplan deckte ein breites geografisches Spektrum ab, wobei Asien weiterhin dominierte (236 Audits), gefolgt von Südamerika (28), Europa (6) und anderen Ländern (Nordafrika, Türkei usw.) mit insgesamt 18 Audits. In den letzten fünf Jahren (2018-2023) waren 77% der auditierten Lieferanten im Einklang mit den Anforderungen der Gruppe. Nach den Folgeaudits für die betroffenen Fälle erreichten 92% dieser Lieferanten das erforderliche Leistungsniveau, ein Anstieg um 15 Prozentpunkte. Zur Anerkennung der fortschrittlichsten Lieferanten vergibt Intertek einen Leistungspreis (AA) an Lieferanten mit einer Gesamt-bewertung von mindestens 85/100 und ohne wesentliche Nichtkonformitäten oder "Nulltoleranz"-Abweichungen. Im Jahr 2023 erhielten 36 Lieferanten, die durch die 135 durchgeführten WCA-Audits bewertet wurden, das AA-Label.

Unsere Maßnahmen zur nachhaltigen Entwicklung, einschließlich der hier vorgestellten, sind im Universal-Registrierungsdokument sowie im Jahresfinanzbericht 2023 (S. 135-246) detailliert aufgeführt. Unter dem folgenden Link finden Sie das Universal-Registrierungsdokument der Groupe SEB: www.groupeseb.com/en/our-challenges

Zahlreiche nicht-finanzielle Rating-Agenturen bewerten jährlich die ESG-Leistung (Environmental, Social, Governance) der Groupe SEB:



Diese Leistung wird unter anderem von der Agentur CDP (Carbon Disclosure Project) gewürdigt, die die weltweit größte Datenbank mit Umweltdaten von Unternehmen verwaltet. Im Jahr 2020 wurde Groupe SEB in die prestigeträchtige "A-Liste" des CDP aufgenommen, die die transparentesten Unternehmen in der Umweltberichterstattung umfasst. Im Jahr 2023 konnte die Gruppe erneut ihr A-Rating in der Kategorie "Climate Change" bestätigen. Dies spiegelt die fortgesetzten Bemühungen wider, Emissionen zu reduzieren, Klimarisiken zu mindern und eine kohlenstoffarme Wirtschaft zu fördern.

Um unsere Verpflichtung zu höchsten Standards in Umwelt, Sozialverantwortung und Unternehmensethik zu unterstreichen, haben wir uns der umfassenden Nachhaltigkeitsbewertung durch EcoVadis unterzogen. Mit einem Gesamtergebnis von 78/100 (+8 Punkte gegenüber 2021) erhielt die Groupe SEB die Platin-Auszeichnung und gehört damit zu den Top 1% der von EcoVadis am besten bewerteten Unternehmen. Besonders gut schnitt das Unternehmen in den Kategorien Umwelt sowie Arbeit und Menschenrechte ab.



Das Engagement und die Initiativen der Gruppe werden außerdem von Vigeo-Eiris, der führenden Agentur in Europa, die sich auf die Bewertung und Analyse der Unternehmensverantwortung und Nachhaltigkeit spezialisiert hat, bewertet. Mit einer Punktzahl von 64/100 im Jahr 2023 sticht die Groupe SEB vor allem durch ihre Leistungen in den Bereichen Umwelt und Soziales hervor und liegt mit +26 bzw. +35 Punkten über dem Branchendurchschnitt. Damit festigt Groupe SEB weiterhin ihre Spitzenposition unter den führenden Unternehmen ihres Marktes in Europa.

Mit einer Bewertung von 4,2 im Jahr 2023 bleibt Groupe SEB im Vergleich zum Vorjahr stabil und ist in seinem Sektor führend (Sektor-Durchschnitt: 2,1) in den drei Bewertungskategorien (Umwelt-, Sozial- und Corporate-Governance-Standards), wobei besonders hohe Bewertungen in den Bereichen Umwelt- und Sozialfragen erzielt wurden. FTSE4Good ist eine Reihe von Aktienindizes von FTSE Russell, die die Leistung von Unternehmen mit hohen Standards in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) bewerten und fördern.



FTSE4Good



EthiFinance (ehemals Gaïa Research) bewertete Groupe SEB mit 79/100 Punkten. Die Bewertung von Groupe SEB hat sich im Vergleich zum Vorjahr leicht verbessert und ist in den letzten zwei Jahren deutlich gestiegen. Der Konzern erzielte besonders hohe Punktzahlen in den Kategorien Umwelt, Soziales und externe Interessengruppen.

Laut SUSTAINALYTICS Rating gehört Groupe SEB zum oberen Drittel der leistungsstärksten Unternehmen und hat eine Einstufung mit mittlerem Risiko. Die verschiedenen Prozesse des Konzerns zur Verwaltung seiner ESG-Risiken werden als wirksam und angemessen angesehen.



Die Groupe SEB wird durch das MSCI ESG Rating mit BBB bewertet, was im Vergleich zu 2022 leicht gesunken ist, insbesondere im Bereich der Governance, vor dem Hintergrund verschärfter Bewertungskriterien.

Seit 2007 ist Groupe SEB in dem „ESI Excellence Europe“-Register gelistet, das 200 Aktionen europäischer Unternehmen mit den besten Ergebnissen in Bezug auf soziale, gesellschaftliche und ökologische Verantwortung umfasst. Dieses Register steht Investoren zur Verfügung, die nachhaltige Investmentfonds auflegen möchten. Jedes im Register aufgeführte Unternehmen wird regelmäßig einer gründlichen Analyse unterzogen, nach der Forum Ethibel ihm eine Bewertung vergibt.



Im Jahr 2021 wurde die Groupe SEB von der Financial Times in Zusammenarbeit mit Statista in die Liste der „Europe's Climate Leaders“ aufgenommen. Auch im Jahr 2024 wurde die Groupe SEB mit einem A-Rating in die prestigeträchtige Liste der „Europe's Climate Leaders 2024“ aufgenommen.

Wir hoffen, dass unser Social Compliance Letter Ihre Fragen und Anliegen umfassend beantworten konnte und Ihnen einen fundierten Einblick in unser Engagement für die Einhaltung der ESG-Standards und -Richtlinien gewährt.

Mit freundlichen Grüßen,



Bernd STÖPPEL

Geschäftsführer Finedining Topco GmbH

Geschäftsführer WMF GmbH

Geschäftsführer Groupe SEB WMF Shared Services GmbH